

# Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen – Neue Regelungen für Lichtbilder ab 1. Mai 2025

Ab dem 1. Mai 2025 werden Lichtbilder für die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen **ausschließlich digital erstellt und verwendet** (E-Passfoto-Verfahren).

Dies erfolgt entweder auf einem gesicherten elektronischen Weg von entsprechend zertifizierten Fotografen zur Behörde (unter anderem dem Einwohnermeldeamt der Stadt Lautau) indem Ihr Foto vom Fotografen

verschlüsselt über das E-Passfoto-System in eine sichere Cloud übertragen wird. Sie erhalten dann den Ausdruck eines Data-Matrix-Codes (ähnlich wie ein QR-Code), mit Hilfe dessen die Behörde (das Einwohnermeldeamt) Ihr Lichtbild in der Cloud findet und herunterladen kann. Mit diesem Vorgehen kann das Lichtbild digital und medienbruchfrei -also ohne Qualitätsverlust durch Ausdrucken auf Fotopapier und Einscannen in der Behörde - verarbeitet werden.

Oder Sie nutzen die Möglichkeit direkt vor Ort, im Einwohnermeldeamt der Stadt Lautau, Zimmer 04. Hier wird ein zertifiziertes Lichtbildaufnahmegerät (vorausgesetzt es erfolgt eine rechtzeitige Lieferung des Aufnahmegerätes durch die Bundesdruckerei) stehen und die digitalen Lichtbildaufnahmen mit Unterstützung des Sachbearbeiters Einwohnermeldeamt fertigen. Die Kosten für ein digitales Passfoto betragen sechs Euro pro bestelltes Dokument.

Bitte beachten Sie, dass Aufnahmen mit Smartphones oder herkömmlichen Kameras dann nicht mehr ausreichend sind und Lichtbilder in Papierform nicht verwendet werden können.

## Hintergrund:

Das Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen sieht Änderungen in den Gesetzen und Verordnungen zum Pass- und Personalausweiswesen sowie im Aufenthaltsgesetz und der Aufenthaltsverordnung vor, nach denen künftig Manipulation von hoheitlichen Dokumenten durch Morphing gezielt begegnet werden soll. Morphing bezeichnet eine Technik, mit der Lichtbilder (i. A. für Pass, Personalausweis und ausländerrechtliche Ausweisdokumente) elektronisch manipuliert werden können, indem mehrere Gesichtsbilder zu einem einzigen Bild digital verschmolzen werden und somit die Gesichtszüge von verschiedenen Personen in einem Lichtbild erscheinen.

Durch Morphing-Manipulation ist der Pass beziehungsweise Personalausweis als Instrument zur Identitätskontrolle im Kern bedroht, sodass die bisherige Praxis, nach der antragstellende Personen ausgedruckte Lichtbilder bei der Pass-,



Personalausweis- oder Ausländerbehörde einreichen, nicht mehr den aktuellen Sicherheitsanforderungen entspricht.

**Wo finde ich einen zertifizierten Fotografen?**

Bitte fragen Sie bei Ihrem Fotografen Ihres Vertrauens an, ob dieser am E-Passfoto-Verfahren teilnimmt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt der Stadt Lauta, Telefon 035722 361-38.